



Stadt Gelsenkirchen
Referat Kultur
Herrn
Dr. Volker Bandelow
Florastraße 26-28
45879 Gelsenkirchen

c/o Maegje Koreen
Postfach 10 15 13
45815 Gelsenkirchen
info@kultur-leben.de
www.kultur-leben.de
Sparkasse Gelsenkirchen
Kto. 101 149 549
BLZ 420 500 01

04.08.2010

Betrifft:

- **Öffentliche Beschlussvorlage des Referats Kultur vom 13.04.2010 für den Ausschuss für Kultur und Tourismus, Sitzung 05.05.2010, Drucksache Nr. 09-14/907 mit "Anlage 1 - Richtlinien zur Förderung der freien Kulturarbeit" und "Anlage 2 - Kulturrat Gelsenkirchen"**
- **Diskussionsveranstaltung Freie Kultur am 16.06.2010 in der flora zu der "Anlage 2 Kulturrat Gelsenkirchen"**
- **Ihre E-Mail v. 03.08.2010 – Ihre Gesprächseinladung für den 18.08.2010 und E-Mail v. 22.07.2010 – mit Ergebnisprotokoll**

Sehr geehrter Herr Dr. Bandelow,

in Ihrer E-Mail v. 03.08.2010 laden Sie freundlicherweise zu einem Besprechungstermin zum Thema Richtlinien zur Förderung Freier Kulturarbeit für den 18.08.2010 um 16:30 Uhr in die Räume der flora ein. Sie beziehen sich in Ihrer Einladung auf einen von Ihnen festgestellten Gesprächsbedarf, den Sie aus Ihrem Ergebnisprotokoll über die Diskussion v. 16.06.2010 in der flora erkannt haben.

Außerdem haben Sie in Ihrer E-Mail v. 22.07.2010 (durch Frau Hosse) auch alle Teilnehmer der Diskussion v. 16.06.2010 zu einem Gespräch mit dem Verein kultur leben e. V. eingeladen. Ich bin erstaunt, wie Sie dazu kommen, Einladungen zu Gesprächen mit dem Verein kultur leben e. V. ohne jegliche Absprache zu versenden. Hierzu bitte ich um Ihre gesonderte Stellungnahme.

Zu Ihrer Einladung zum 18.08.2010 in die Räume der flora teile ich Ihnen mit, dass der Ausschuss das ganze Verfahren in eine öffentliche Diskussion gegeben hat, und so sollte auch gehandelt werden.

Es ist daher notwendig, eine nochmalige Einladung über Ihren Adress-Verteiler der freien Kultur zur Diskussion der Anlage 1 Richtlinien seitens des Referats Kultur auszusprechen. Nur wenn diese strukturellen Grundlagen und Voraussetzungen der Richtlinien abgestimmt sind, kann eine Beschlussvorlage für den Ausschuss für Kultur und Tourismus erstellt werden.



- 2 -

Eine separierte und der Öffentlichkeit entzogene Teilveranstaltung nur mit dem Verein kultur leben e. V. ist in der o. g. Beschlussvorlage vom Ausschuss für Kultur und Tourismus nicht beschlossen worden.

Ich bin überzeugt, dass wir auch bei der Einhaltung des vom Ausschuss gewählten offenen Verfahrens zu konstruktiven Gesprächen und Ergebnissen kommen werden.

Für den Vorstand
mit freundlichen Grüßen

Maegie Koreen
- Vorsitzende -